

Presseinformation Nr. 02-2019 vom 10. Januar 2019

Netzwerktreffen zum Thema:

„Vielfaltsbewusster Betrieb“

Diversity-Netzwerk Heilbronn-Franken zu Gast bei HAKRO

Im Januar 2018 haben die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken und das Welcome Center Heilbronn-Franken das Diversity-Netzwerk Heilbronn-Franken ins Leben gerufen. Ziel ist ein thematischer Austausch zwischen Unterzeichnenden der Charta der Vielfalt und Diversity-Interessierten. Die nächste Veranstaltung zum Thema „Vielfaltsbewusster Betrieb“ findet nun am Dienstag, 29. Januar 2019 von 13.30 bis 17.00 Uhr bei der HAKRO GmbH in Schrozberg statt.

Zu Beginn des Netzwerktreffens werden Alexander Mohr, Bereichsleiter Logistik & Dienstleistungen und Maria Schneider, Personal & Zufriedenheit, die HAKRO GmbH und ihr vielfaltsbewusstes Denken und Handeln vorstellen. Im Anschluss präsentiert Andreas Ihm vom Institut für Technik der Betriebsführung (itb) den INQA-Check "Vielfaltsbewusster Betrieb". Der INQA-Check hilft Personalverantwortlichen, zu überprüfen, ob und wie sie bereits die unterschiedlichen Blickwinkel und Fähigkeiten ihrer Beschäftigten in betrieblichen Prozessen einbeziehen. Als Bestandteil der Unternehmensstrategie und der Geschäftsidee, des Führungsverhaltens, der Personalarbeit, der Arbeitsorganisation und der Unternehmenskultur kann Vielfalt so ein Thema werden, das in Alltagsentscheidungen und -handlungen von allen Beteiligten im Betrieb berücksichtigt wird. Mit dem Check können vor allem Führungskräfte und Personalverantwortliche kleiner und mittlerer Betriebe systematisch ihre Prozesse überprüfen und Möglichkeiten erkennen, das Thema Diversity in den betrieblichen Alltag zu integrieren. Nach einer Pause wird anhand von Beispielen die Umsetzung in die Praxis diskutiert.

Eine Anmeldung ist bis zum 22. Januar 2019 per E-Mail an event@heilbronn-franken.com erforderlich. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Detaillierte

**Informationen zur Veranstaltung finden Interessierte auf den Internetseiten
www.welcomecenter-hnf.com beziehungsweise www.frauundberuf-hnf.com.**

HINTERGRUNDINFORMATIONEN ZUM VERANSTALTER

Die Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH (WHF) wurde 1999 gegründet und setzt sich für die wirtschaftlichen, touristischen, kulturellen und infrastrukturellen Belange der Region Heilbronn-Franken ein. Gesellschafter der WHF sind die Stadt Heilbronn, der Landkreis Heilbronn, der Hohenlohekreis, der Main-Tauber-Kreis, der Landkreis Schwäbisch Hall, die Handwerkskammer Heilbronn-Franken sowie der Regionalverband Heilbronn-Franken. Zu der WHF gehören die beiden Abteilungen „Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken“ und das „Welcome Center Heilbronn-Franken“, welche beide neben den Gesellschaftern der WHF auch vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg gefördert werden. Aufgaben des Welcome Centers sind sowohl die Unterstützung von internationalen Fachkräften, die neu in der Region sind als auch die Beratung von Unternehmen zur Gewinnung und Integration ebensolcher Personengruppen. Die Kontaktstelle Frau und Beruf berät Frauen zu beruflichen Themen und unterstützt Unternehmen bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie zu Themen der Fachkräftesicherung durch Frauenerwerbstätigkeit. Die WHF ist seit Juni 2015 Unterzeichner der „Charta der Vielfalt.“

HINTERGRUNDINFORMATIONEN ZUR „CHARTA DER VIELFALT“

Die „Charta der Vielfalt“ ist eine seit 2006 bestehende Unternehmensinitiative zur Förderung der Vielfalt in Unternehmen, Organisationen und Institutionen unter der Schirmherrschaft von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel. Sie beinhaltet eine Selbstverpflichtung der über 2.450 unterzeichnenden Unternehmen und Organisationen zur Anerkennung und Umsetzung der Leitlinien der „Charta der Vielfalt“. Unter Vielfalt wird die Wertschätzung gegenüber allen Menschen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verstanden – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität.

Der „Charta der Vielfalt“ liegt die Überzeugung zugrunde, dass Arbeitgeber, die eine wertschätzende und vorurteilsfreie Organisationskultur etablieren, für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Bewerber und Bewerberinnen attraktiv sind. Zudem ist eine Arbeitskultur, die Vielfalt wertschätzt und anerkennt, Voraussetzung für Innovationen und wirtschaftlichen Erfolg. Die bundesweite „Charta der Vielfalt“ bietet die Chance sich zu diesen Werten zu bekennen. Jede Organisation, die sich zu den Grundsätzen der „Charta der Vielfalt“ bekennt, kann diese unterzeichnen, unabhängig von Größe, Branche oder Rechtsform. Ausführliche Informationen sind unter www.charta-der-vielfalt.de oder www.deutscher-diversity-tag.de abrufbar.